



2. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsbeirates Neu Fahrland

Gremium: Ortsbeirat Neu Fahrland
Sitzungstermin: Dienstag, 03.09.2019, 18:00 Uhr
Ort, Raum: Gemeindezentrum Neu Fahrland, Am Kirchberg 51, 14476 Potsdam

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**
- 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung/Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 17.06.2019/Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**
- 3 **Bürgerfragen**
- 4 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**
 - 4.1 **Priorität für Verkehrskonzept 19/SVV/0640** Fraktion Bürgerbündnis
 - 4.2 **Ungenutzte Flächen mit Potenzial für eine Wohnbebauung 19/SVV/0703** Fraktion Bürgerbündnis
- 5 **Anträge des Ortsbeirates**
 - 5.1 **Änderung des Beschlusses: Verwendung der Mittel aus dem Sachaufwand des Ortsteils Neu Fahrland für 2019 vom 20.12.2019 DS 18/SVV/0948 19/SVV/0806** Dr. Carmen Klockow, Ortsvorsteherin
- 6 **Informationen der Ortsvorsteherin**
- 7 **Sonstiges**

Nicht öffentlicher Teil

- 8 **Feststellung der nicht öffentlichen Tagesordnung**
- 9 **Grundstücksangelegenheiten**



Stadtverordnetenversammlung
der
Landeshauptstadt
Potsdam

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

19/SVV/0640

öffentlich

Betreff:

Priorität für Verkehrskonzept

Einreicher: Fraktion Bürgerbündnis

Erstellungsdatum 08.07.2019

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

14.08.2019

Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Änderungen der Flächennutzungspläne für Kramnitz und sämtliche Bebauungspläne für das Kramnitzareal sollen solange zurückgestellt werden bis ein tragfähiges Verkehrskonzept für die Region erstellt wurde. Außerdem soll ergänzend durchgeführt werden:

- Verkehrsauswirkungsanalyse
- Ein belastbares Konzept für die individuelle und öffentliche Verkehrsanbindung im Raum Potsdam- Berlin-Spandau
- Sowie eine detaillierte Prognoseuntersuchung über Luftschadstoff- und Lärmauswirkungen auf der Basis eines Bevölkerungszuwachses von 10.000 statt der bisher im Bericht vom Juni 2015 zugrunde gelegten 3.800 Einwohner

gez.

Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Das Landesplanungsministerium hat in seinem Bescheid vom April 2013 seine Zustimmung für eine Abweichung von den Zielen der Landesplanungen davon abhängig gemacht, dass eine Verkehrsauswirkungsanalyse, ein belastbares Konzept für die individuelle und öffentliche Verkehrsanbindung im Raum Potsdam- Berlin-Spandau, sowie eine detaillierte Prognoseuntersuchung über Luftschadstoff- und Lärmauswirkungen erarbeitet wird. Diese erfolgte zwar im Juni 2015, jedoch auf der Basis, dass bei vollständiger Entwicklung insgesamt 3.800 Einwohner in Krampnitz leben sollen.

Inzwischen ist aber geplant, dass 10.000 Einwohner Krampnitz besiedeln sollen.

Ein hieran angepasstes Verkehrskonzept fehlt bisher.

Um ein Verkehrschaos in der Region zu vermeiden, muss, bevor weitere Planungen hinsichtlich Bebauung und Flächennutzungsänderung des Areals erfolgen, zwingend ein tragfähiges Gesamtverkehrskonzept für die Region erarbeitet und in der Stadtverordnetenversammlung beschlossen werden.



Stadtverordnetenversammlung
der
Landeshauptstadt
Potsdam

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

19/SVV/0703

öffentlich

Betreff:

Ungenutzte Flächen mit Potenzial für eine Wohnbebauung

Einreicher: Fraktion Bürgerbündnis

Erstellungsdatum 23.07.2019

Eingang 922: _____

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
14.08.2019	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Voraussetzungen zu schaffen, die erfüllt werden müssten, um ungenutzte Flächen mit Potenzial für Wohnungen zu bebauen. Flächen wurden bereits laut Mitteilungsvorlage 12/SVV/0337 „Reserven für Bauflächen“ ermittelt.

gez. W. Kirsch
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Mit einem Beschluss aus dem Jahr 2009 wurde der Oberbürgermeister beauftragt zu prüfen, welche Straßen vollständig erschlossen sind, derzeit aber nur einseitig bebaut werden dürfen. Insgesamt wurden 80 Straßenabschnitte untersucht, die nicht im Bereich eines rechtsverbindlichen Bebauungsplanes und im Außenbereich liegen.

Die untersuchten Flächen mit Potenzial für eine Wohnbebauung sollten vorrangig entwickelt werden, bevor Forstflächen wie die Pirschheide oder große Flächen im Landschaftsschutzgebiet, die landwirtschaftlich genutzt werden, als Bauland umgewandelt werden sollen. Die Waldflächen sind landschaftsprägend und haben eine große Bedeutung für unser Klima. Selbst das Land zweifelt den Bedarf der Stadt an Forstflächen an.



Landeshauptstadt

Potsdam

Der Ortsbeirat

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

19/SVV/0806

öffentlich

Betreff:

Änderung des Beschlusses: Verwendung der Mittel aus dem Sachaufwand des Ortsteils Neu Fahrland für 2019 vom 20.12.2019 DS 18/SVV/0948

Erstellungsdatum 09.08.2019

Eingang 502: 08.08.2019

Einreicher: Dr. Carmen Klockow, Ortsvorsteherin

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
03.09.2019	Ortsbeirat Neu Fahrland		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Beschluss über die Verwendung der Mittel aus dem Sachaufwand des Ortsteils Neu Fahrland für 2019 vom 20. Dezember 2018, DS 19/SVV/0948 wird in folgender Position geändert:

1. Ehrungen und Jubilare 500,00€

gez. Dr. Carmen Klockow
Ortsvorsteherin

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die vorher geplanten Ausgaben i.H.v. 800,00 € werden in dieser Höhe nicht Benötigt. Durch die Absenkung auf 500,00 € werden dem Ortsbeirat 300,00 € für andere Zwecke wieder Verfügbar gemacht.



**Niederschrift
2. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsbeirates Neu
Fahrland**

Sitzungstermin:	Dienstag, 03.09.2019
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	18:45 Uhr
Ort, Raum:	Gemeindezentrum Neu Fahrland, Am Kirchberg 51, 14476 Potsdam

Anwesend sind:

Herr Hans-Jürgen Groschupp
Frau Franziska Lüder
Herr Robert Zilke
Frau Sabine Sütterlin

Sitzungsleitung

Nicht anwesend sind:

Frau Dr.med. Carmen Klockow

entschuldigt

Schriftführerin:

Frau Franziska Lüder, Ortsbeiratsmitglied

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** **Eröffnung der Sitzung**

- 2** **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen
Ladung/Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die
Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom
17.06.2019/Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

- 3** **Bürgerfragen**

- 4** **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

- 4.1 **Priorität für Verkehrskonzept
Vorlage: 19/SVV/0640
Fraktion Bürgerbündnis**

- 4.2 **Ungenutzte Flächen mit Potenzial für eine Wohnbebauung
Vorlage: 19/SVV/0703
Fraktion Bürgerbündnis**

5 Anträge des Ortsbeirates

- 5.1 Änderung des Beschlusses: Verwendung der Mittel aus dem Sachaufwand des Ortsteils Neu Fahrland für 2019 vom 20.12.2019 DS 18/SVV/0948
Vorlage: 19/SVV/0806
Dr. Carmen Klockow, Ortsvorsteherin

6 Informationen der Ortsvorsteherin

7 Sonstiges

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Frau Sütterlin eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung/Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 17.06.2019/Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Frau Sütterlin stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 4 von 5 zu Beginn der Sitzung anwesenden Mitgliedern des Ortsbeirates fest.

Zu der öffentlichen **Niederschrift** vom 17.06.2019 gibt es keine Einwände, sie wird einstimmig **bestätigt**.

Zur vorliegenden **Tagesordnung** gibt es keine Einwände, sie wird einstimmig **bestätigt**.

zu 3 Bürgerfragen

Herr Alexander Wietschel, Mitglied des Beirates für Menschen mit Behinderung der Landeshauptstadt Potsdam, stellt sich und die Tätigkeit des Beirats vor. Dieser bietet sich als Ansprechpartner und Berater in Sachen Barrierefreiheit, Inklusion und Teilhabe an. Er fragt, welche Probleme es für Menschen mit Behinderungen in Neu Fahrland gibt.

Die Mitglieder des Ortsbeirats schildern verschiedene Probleme wie etwa die erschwerte Verbindung zwischen den beiden Hälften des Ortsteils Neu Fahrland für Fußgänger und insbesondere für Menschen mit Rollstühlen, Sehbehinderungen oder auch Kinderwagen entlang der Bundesstraße 2. In diesem Zusammenhang kommt auch das Verkehrskonzept zum Ausbau des Krampnitzareals zur Sprache. Herr Wietschel weist auf das Anliegen des Beirats hin, bei sämtlichen Vorhaben und konkreten Planungen auf Barrierefreiheit im weitesten Sinne zu achten und gegebenenfalls den Beirat zu konsultieren.

zu 4 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 4.1 Priorität für Verkehrskonzept

Vorlage: 19/SVV/0640

Fraktion Bürgerbündnis

Frau Sütterlin stellt die Vorlage vor.

Anschließend wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

zu 4.2 Ungenutzte Flächen mit Potenzial für eine Wohnbebauung

Vorlage: 19/SVV/0703

Fraktion Bürgerbündnis

Frau Sütterlin stellt die Vorlage vor.

Nach einer kurzen Diskussion wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

zu 5 Anträge des Ortsbeirates

zu 5.1 Änderung des Beschlusses: Verwendung der Mittel aus dem Sachaufwand des Ortsteils Neu Fahrland für 2019 vom 20.12.2019 DS 18/SVV/0948

Vorlage: 19/SVV/0806

Dr. Carmen Klockow, Ortsvorsteherin

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Beschluss über die Verwendung der Mittel aus dem Sachaufwand des Ortsteils Neu Fahrland für 2019 vom 20. Dezember 2018, DS 19/SVV/0948 wird in folgender Position geändert:

1. Ehrungen und Jubilare 500,00€

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen.

zu 6 Informationen der Ortsvorsteherin

Entfällt.

zu 7 **Sonstiges**

Herr Groschupp beantragt, bei der nächsten Sitzung über weitere Fragen zum Verkehrskonzept in einem gesonderten Tagesordnungspunkt zu diskutieren.

Dazu gehören unter anderem die Zufahrtsmöglichkeiten von der Nedlitzer Insel, wenn dort der Ausbau wie geplant voranschreitet. Herr Groschupp legt zur nächsten Sitzung einen formulierten Vorschlag dazu vor. Die Mitglieder des Ortsbeirates sind aufgefordert, sich dazu ebenfalls Gedanken zu machen und diese vorzutragen.

Herr Zilke fragt, welche Möglichkeiten der Ortsbeirat habe, mehr Mittel zugunsten der Entwicklung des Ortsteils zu erhalten. Frau Lüder und Frau Sütterlin beantworten dies dahingehend, dass die Mittel für die Ortsteile fest im Haushalt eingeplant sind und sich nicht herauslösen lassen, dass es aber für eventuelle konkrete Vorhaben bestimmte „Projekt-Töpfe“ gebe, aus denen Mittel beantragt werden können.

Frau Lüder berichtet kurz über die Ergebnisse des „Stadtteilspaziergangs“ mit dem Oberbürgermeister und Vertretern der Verwaltung am 17. August. Dabei kamen auch die Probleme mit dem Stichkanal zur Sprache.



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Ortsbeirat

BESCHLUSS
der 2. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Ortsbeirates
Neu Fahrland am 03.09.2019

Änderung des Beschlusses: Verwendung der Mittel aus dem Sachaufwand des Ortsteils
Neu Fahrland für 2019 vom 20.12.2019 DS 18/SVV/0948
Vorlage: 19/SVV/0806

**Der Beschluss über die Verwendung der Mittel aus dem Sachaufwand des
Ortsteils Neu Fahrland für 2019 vom 20.Dezember 2018, DS 19/SVV/0948 wird in
folgender Position geändert:**

1. Ehrungen und Jubilare 500,00€

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder
des Ortsbeirates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigelegt.

Potsdam, den 09. September 2019

Florian Kämmerzähl
Schriftführer

Stempel

Begründung:

Die vorher geplanten Ausgaben i.H.v. 800,00 € werden in dieser Höhe nicht Benötigt. Durch die Absenkung auf 500,00 € werden dem Ortsbeirat 300,00 € für andere Zwecke wieder Verfügbar gemacht.